

Sollte diese E-Mail nicht einwandfrei zu lesen sein, bitte [hier](#) klicken.



Liebe Leserin, lieber Leser,

SAP bietet mit dem neuen Release des Extended Warehouse Management (EWM) 7.0 viele neuartige Funktionen an. HPC stellt Ihnen heute die Top-Neuerungen aus EWM 7.0 vor, zu denen wir Sie selbstverständlich gerne auch persönlich beraten.

Lesen Sie außerdem in diesem Newsletter über spannende Projekte, in denen die Berater der HPC AG und der HPC-CAS Solutions GmbH derzeit aktiv sind.

Des Weiteren möchten wir Sie über unsere Veranstaltungen in den nächsten Monaten informieren. Wir würden uns freuen, Sie bei unseren Infotagen zu begrüßen!

Viel Freude beim Lesen und Informieren,

**Ihre HPC AG & HPC-CAS Solutions GmbH**

Kontakt: [Marketing@HPC.de](mailto:Marketing@HPC.de)

## Inhalt

- **EWM 7.0 - wirklich gute Neuigkeiten für Sie**
- **SAP®-Mobility in der Praxis - der Logistiktage von HPC und Mobisys am 18.05., Heidelberg**
- **Schneller in die Gänge: TTS Tooltechnic Systems reduziert Bearbeitungszeit und Fehlerquote im Lager durch Mobiles Staplerleitsystem**
- **Praxistag Systemlandscape Optimization am 27.04., Hamburg**
- **Neuorientierung: ERP-Einführung und Migration mit SRW erfolgreich abgeschlossen**

## **EWM 7.0 - wirklich gute Neuigkeiten für Sie**

Mit dem **Extended Warehouse Management Release 5.1** wurden bereits mehrere wichtige Neuerungen wie z.B. „Kit-To-Stock/-Order“ oder „Wareneingang aus Produktion“ verfügbar. Nun stellt SAP mit EWM Version 7.0 erneut einige interessante Funktionen bereit, deren Highlights wir Ihnen vorstellen.

## **Grafisches Lagerlayout**

Das Grafische Lagerlayout bietet eine 2-dimensionale Darstellung der Lager- oder Yardstruktur. Dadurch können Stammdaten und Customizing-Einstellungen des Lagers visuell überprüft werden. Beispielsweise werden so die Eigenschaften einer Lagernummer oder die Positionierung von Regalen mit Lagerplätzen, Wänden etc. auf einen Blick ersichtlich. Aus der Übersicht kann man in verschiedene Objekte (z.B. Ressourcen, Lagerplätze) navigieren sowie Statusinformationen zu den Objekten (Lagerplatzbestand, HU-Status, etc.) abrufen.

### **Ressourcen Management**

Das "**Task Interleaving**" strafft die Abläufe dadurch, dass nach Quittierung einer Lageraufgabe für diese Ressource eine Folgeaufgabe vergeben wird, deren Quell-Lagerplatz so nahe wie möglich am Ziel-Lagerplatz der letzten Aufgabe liegt. So können Leerfahrten nach individuell definierbaren Regeln minimiert werden.

Durch "**Execution Constraints**" – auf deutsch: Ausführungsbedingungen – können für einzelne Lagerbereiche Maximalkapazitäten an gleichzeitig zugeteilten Ressourcen angegeben werden. So werden z.B. durch eine Begrenzung der maximal vom System zugewiesenen Stapler für enge Gänge in Hochregallagern Verkehrsstaus vermieden.

Flexibilität, z.B. bei sperrigen Handling Units, die aus Platzgründen schnell eingelagert werden müssen, ermöglicht EWM durch "**Semi-system Guided Work**". Hier wird ein Lagerbereich für offene Lageraufgaben eingerichtet, in dem der Lagerarbeiter selbständig die nächste HU mit Lageraufgabe zur Abarbeitung wählt.

### **Cross Docking**

Das bestehende zeit- und kostensparende Cross Docking - also die Möglichkeit Materialien vom Wareneingang zum Warenausgang zu bringen, ohne Ein- und Auslagerungsprozess zu durchlaufen – wurde in EWM 7.0 um einige Funktionen erweitert. So ist beim "Opportunistic Cross Docking" nun keine APO-Planung mehr erforderlich, sondern die Cross Docking-Entscheidung kann direkt aus EWM heraus getroffen werden. Dies gilt auch für ein Cross Docking in der Produktionsversorgung oder – in der Retail Solution – für den Bereich Retail Merchandise.

### **Produktionsversorgung**

Mit EWM 7.0 wird eine Produktionsversorgung aus EWM möglich.

Unterstützte Funktionalitäten sind z.B.:

- Bereitstellung von Kommissionierteilen, Abrufteilen und Kistenteilen
- Rückmeldung/Verbrauchsbuchung (WA) der bereitgestellten Komponenten
- Storno der Rückmeldungen aus ERP
- KANBAN Bereitstellung
- WE aus Produktion (bereits seit EWM 5.1 möglich)

Somit werden verschiedene Szenarios möglich:

#### Produktionsversorgung

- mit Umlagerung in einen separaten Produktionsversorgungslagerort
- direkt aus dem normalen EWM Lagerort für Auslieferungen oder
- mit vorheriger Umlagerung aus einem anderen Lager.

Eine Reihe sinnvoller Neuerungen warten darauf, auch in Ihren Systemen integriert zu werden. Die [HPC AG](#), die eine der ersten EWM-Inbetriebnahmen weltweit mit begleitet hat, ist hier ein starker Partner mit viel logistischer Erfahrung. Auch ein Upgrade von EWM 5.0 nach EWM 7.0 gehört zu unseren aktuellen Referenzen.

Des Weiteren hat die HPC einige IDES Szenarios für Sie realisiert. "Produktionsversorgung aus EWM", "Yard Management", "Wave Management", "RF-Anwendungen in EWM", "Ressourcenmanagement", "Packspezifikationen", "Kit-To-Stock" und "Nachschub in EWM" stellen wir Ihnen gerne vor.

[Sprechen wir darüber!](#)

Kontakt: [Marketing@HPC.de](mailto:Marketing@HPC.de)

#### **SAP®-Mobility in der Praxis - der Logistiktag von HPC und Mobisys**

Beim seit Jahren erfolgreichen Logistiktag der [HPC AG](#) und ihrem Partner [Mobisys GmbH](#) informieren wir Sie über Optimierungsmöglichkeiten von Lagerprozessen.

Wir laden Sie ein: zum **Logistiktag** am **18. Mai 2010** im NH Hotel in **Heidelberg!**

Neben interessanten Fachvorträgen wartet auch dieses Mal wieder ein Praxisbericht auf Sie: Unser Kunde Carl Stahl GmbH gibt einen konkreten Einblick, wie er mit Hilfe von mobilen Lösungen ein effizientes Lager aufgebaut hat.

Einen Blick auf die [Agenda](#) gibt Ihnen auch unsere [Website](#).

Melden Sie sich **bis zum 30.04.** an - per [E-Mail](#) oder Fax (Download am Artikelende). Die Tagungspauschale tragen HPC und Mobisys für Sie.

**Wir freuen uns auf Sie!**

HPC AG  
Dunja Werner  
Multring 28  
69469 Weinheim

Tel.: 06201-94 95 0

Fax: 06201-94 95 95

E-Mail: [Dunja.Werner@HPC.de](mailto:Dunja.Werner@HPC.de)

[Download Agenda »](#) (Typ, Größe)

[Faxanmeldung »](#) (Typ, Größe)

### **Schneller in die Gänge: TTS Tooltechnic Systems reduziert Bearbeitungszeit und Fehlerquote im Lager durch Mobiles Staplerleitsystem**

Keine einfache Aufgabe, ein komplexes Lager mit gut 50.000 Lagerplätzen in den Griff zu bekommen. Die [TTS Tooltechnic Systems](#) hat dies mit Hilfe des mobilen Lagerleitstandes der [HPC](#) dennoch geschafft – und ist heute im Lager und dessen Gängen schneller und effizienter als je zuvor.

Die Lösung ist eine individuell erweiter- und anpassbare Entwicklung aus dem Hause [HPC](#) kombiniert mit mobilen Endgeräten und der SAP-zertifizierten Lösung **Mobisys Solution Builder** der [Mobisys GmbH](#).

Anstatt Lageraufgaben in Papierform und nach dem Zufallsprinzip abzuarbeiten, erfolgt beim schwäbischen Werkzeughersteller die Bearbeitung heute komplett elektronisch. Einlagerungen und Auslagerungen werden von den Mitarbeitern nun per Scannen der Ware und der Lagerplatzlabels bearbeitet. Der hier verwendete MSB bietet dabei eine bedienfreundliche, einfache Oberfläche und arbeitet ohne Middleware direkt mit dem SAP-System zusammen.

Auf dieser mobilen Basisausstattung setzt nun der Lagerleitstand mit mobilem Staplerleitsystem auf. Dies ist eine Lösung der [HPC AG](#) zur weiteren Optimierung der mobilen Prozesse. Im Lagerleitstand sind die einzelnen Transportaufträge erfasst und in der Eingangsreihenfolge zunächst aufgeführt. Den einzelnen Vorgängen können dabei Prioritäten zugewiesen werden, so dass die Abwicklung eiliger Aufträge auch sichergestellt wird. Außerdem kann durch die zentrale Sammlung und Verwaltung der Aufträge der Weg der Stapler im Lager optimiert werden. Doppelspiele – also das Abarbeiten einer Einlagerung und die Abarbeitung einer Auslagerung auf der Rückfahrt der ersten Aufgabe – tragen wesentlich zur besseren Ausnutzung der Stapler und verbesserten Effizienz im Lager bei. Zusätzlich konnte die Fehlerquote deutlich reduziert werden, da der Informations- und Warenfluss im Lager nun synchron läuft.

Der Lagerleiter hat jederzeit im Lagerleitstand eine Übersicht über den Abarbeitungsgrad der Lageraufgaben und kann so auch sehr kurzfristig neu priorisieren und die pünktliche Abarbeitung steuern.

Eine wirkungsvolle Lösung, die wir auch in Ihrem Lager nach ihren individuellen Wünschen implementieren können.

Sprechen Sie mit uns darüber!

Kontakt: [Marketing@HPC.de](mailto:Marketing@HPC.de)

## Praxistag Systemlandscape Optimization

### **Migration, Re-Organisation, Konvertierung in SAP-Systemen: Mit toolgestützten Vorgehen zum Projekterfolg**

[HPC-CAS Solutions](#), der Pionier im Bereich SAP Systemlandscape Optimization, veranstaltet am **27. April 2010** von 10.00 bis 17.00 Uhr einen **Praxistag SLO** im [Mövenpick Hotel Hamburg](#) im Sternschanzenpark.

Lernen Sie unsere SLO-Spezialisten kennen: mit viel Erfahrung in Migrationen z.B. wegen Release-Wechsel, Kauf einer Unternehmenseinheit oder Buchungskreisplit und unserem eigens entwickelten Toolset [System Reorganisation Workbench](#) haben wir Ihre Re-Organisationsaufgaben im Griff.

Drei unserer Kunden werden beim Praxistag von gemeinsamen SLO-Projekten berichten: **Springer-Verlag Berlin, Körber Schleifring GmbH** sowie **ERGO Versicherungsgruppe**.

### **Zur Agenda**

**Bitte melden Sie sich bis zum 31. März an** per [E-Mail](#) oder Faxanmeldung (am Artikelende). Die Tagungspauschale übernimmt HPC-CAS Solutions für Sie.

**Wir freuen uns, Sie beim SLO-Praxistag zu begrüßen!**

HPC-CAS Solutions GmbH  
Dunja Werner  
Multring 28  
69469 Weinheim  
Tel.: 06201-94 95 0  
Fax: 06201-94 95 95  
E-Mail: [Dunja.Werner@HPC.de](mailto:Dunja.Werner@HPC.de)

**[Agenda Praxistag SLO](#)** » (Typ, Größe)  
**[Faxanmeldung](#)** » (Typ, Größe)

## Neuorientierung: ERP-Einführung und Migration mit SRW erfolgreich abgeschlossen

Strukturelle Änderungen waren der Grund, weshalb ein HPC-Kunde aus der Automobilzulieferbranche die Einführung eines eigenen SAP ERP 6.0-Systems plante. Die

Besonderheit dieses Projektes bestand darin, dass der Buchungskreis aus einem Firmenverbund mit voll integrierter SAP Automotive-Lösung herausgelöst und in ein 'frisches' ERP 6.0-System migriert werden musste.

Da die Einkaufs- und Vertriebsprozesse zuvor nicht von dem Automobilzulieferer eigenständig, sondern von einer Service-Gesellschaft verwaltet wurden, trafen Herausforderung und Chance aufeinander: Die gewohnten Prozessanforderungen abbilden, aber auch neu ausrichten und optimieren.

Erschwert war die Ausgangssituation durch die strengen Restriktionen des ursprünglichen Systembetreibers. Weder der direkte Zugriff auf das System war für die HPC-Berater möglich, noch lag eine Customizing-Kopie des Quellmandanten vor.

Zunächst wurde das ERP 6.0 installiert und angepasst. Die wichtige Aufgabe, Stamm- und Bewegungsdaten aus dem alten Buchungskreis zu migrieren, haben die HPC-Berater mit der [System Reorganisation Workbench](#) der [HPC-CAS Solutions](#) gewohnt zuverlässig durchgeführt.

Der Übergang in's neue System lief für den Kunden reibungslos: Eine enge Abstimmung zwischen Migrations- und Customizing-Team führte trotz der schwierigen Voraussetzungen zum Projekterfolg.

Kontakt: [Marketing@HPC.de](mailto:Marketing@HPC.de)

#### Kontakt / Impressum:

HPC AG

Multring 28

69469 Weinheim

Tel.: +49 (6201) 9495 - 0

Fax: +49 (6201) 9495 - 95

[www.HPC.de](http://www.HPC.de)

[sap@kompetenz.nutzen](mailto:sap@kompetenz.nutzen)

Sitz der Gesellschaft: Multring 28, 69469 Weinheim; Registergericht Mannheim HRB 432550;  
Vorstand: Stefan Lohnert (Sprecher), Cornelia Büchele; Vorsitzender des Aufsichtsrates: Josef Heck

SAP, SAP ECC, SAP ERP sind eingetragene Marken der SAP AG in Deutschland und in vielen anderen Ländern weltweit.

Hat Ihnen unserer Newsletter gefallen und Sie kennen jemanden, der sich auch für die Inhalte interessieren könnte? Dann empfehlen Sie uns doch einfach weiter!

**NEWS, ANREGUNGEN, KRITIK, LOB**

Wenn Sie Neuigkeiten haben, die wir im Newsletter über ihre Branche veröffentlichen sollen,  
wenn Sie Anregungen haben, Kritik oder Lob äußern wollen, mailen Sie uns einfach:

Kontakt: [Marketing@hpc.de](mailto:Marketing@hpc.de)

© 2010. Für den Inhalt des Newsletters ist die HPC AG verantwortlich.

[Newsletter im Browser anzeigen](#) | [Newsletter abbestellen](#)